

MONATSBLATT (3) März 2016

Eröffnung der Fotoreihe „Wie siehst du es?“ im Norderstedter Rathaus

Zur Eröffnung der Fotoausstellung „Wie siehst du es?“ fanden sich am Samstagnachmittag, den 12.03.2016, zahlreiche BesucherInnen im Rathaus Norderstedt ein, die der Einladung des Projektes „Interkulturelle Öffnung“ und seiner KooperationspartnerInnen folgten. Die Idee miteinander statt übereinander ins Gespräch zu gehen, bewog das Projekt Interkulturelle Öffnung zusammen mit seinen Kooperationspartnern -VHS Norderstedt, Willkommenteam und der Integrationsbeauftragten der Stadt Norderstedt - eine Fotoreihe auszustellen, die vieles für uns Selbstverständliche aus den Augen von Geflüchteten betrachtet.



Die Mischung aus Porträts, Gegenständen und Texten von Personen aus unterschiedlichsten Herkunftsnationen mit ihren ganz eigenen individuellen Ansichten lud besonders die BesucherInnen dazu ein, Gewohntes einmal in Frage zu stellen und einen ganz neuen Blickwinkel einzunehmen. So war für Ahmed aus Somalia das Besteck zwar nicht fremd, doch die Handhabung von Messer und Gabel waren kaum Teil seines Alltages. Für Hasan aus Syrien waren es die pünktlichen Busse, die ihn beeindruckten und für Gazaleh aus dem Iran das Anzünden von Kerzen in einer Kirche. Bei einem interkulturellen Büffet bot sich den BesucherInnen die Möglichkeit neben der Besichtigung der mehrteiligen Fotoreihe, auch mit der Journalistin Hanna Gieffers und einigen Porträtierten mit Fluchthintergrund ins Gespräch zu kommen.

Hanna Gieffers erzählte zur Eröffnungsrede, wie die Idee zu dieser Fotoreihe aus einem spontanen Interesse heraus entstand und wie sie letztlich nach einer Anfrage im Projekt Interkulturelle Öffnung zu einem der alljährlich stattfindenden Fastenbrechen eingeladen wurde, die innerhalb der Flüchtlings- und Migrationsarbeit der Diakonie schon eine feste Tradition haben. Hier fand Hanna Gieffers Kontakt und Anschluss zu den Porträtierten und veröffentlichte die Fotoreihe im letzten Jahr in einer Spiegel-online Ausgabe. Die Idee des Projektes Interkulturelle Öffnung und seiner KooperationspartnerInnen, diese Fotoreihe auch einem Norderstedter Publikum näher zu bringen, zeigte sich bei der Eröffnungsveranstaltung als großer Erfolg. So gab es nicht nur großes Interesse an Gesprächen mit den anwesenden Porträtierten, sondern ebenso an den Sprachpatenschaften des Willkommenteams, von denen es bereits 40 in Norderstedt gibt. Auch gab es schon Anfragen aus Hamburg, die Fotoreihe auch dort auszustellen. Die Fotoausstellung ist noch bis Anfang Juli 2016 zu besichtigen.

Das Projekt „Interkulturelle Öffnung“ wird im Rahmen der ESF Integrationsrichtlinie Bund – Handlungsschwerpunkt „Integration von Asylbewerber/ innen und Flüchtlingen (IvAF)“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.